

Frauenfeld-Wil-Bahn

mit



und



AUSSICHTEN ÜBER FRAUENFELD VON FRAUENFELD ZUM STÄHLIBUCK, SCHLOSS SONNENBERG, STETTURT NACH MATZINGEN

Die FW bringt Sie nach Frauenfeld.



Die Wanderung beginnt am Bahnhof und folgt bis Stettfurt dem Thurgauer Rundwanderweg. Der Hauptwegweiser befindet sich im Bahnhof am südlichen Ausgang der

Perronunterführung. Folgen Sie dem Wegweiser „Stählibuck“. Der Weg führt erst in nordöstlicher Richtung auf die Bahnhofstrasse an der alten Kaserne und dem Schweizerhof-Kreisel vorbei und wendet sich bei der nächsten Querstrasse rechts nach Süden. Nach wenigen Minuten Fussmarsch befinden Sie sich bereits im Grünen.

Sie folgen hier dem Mühletobelbach und steigen allmählich die 250 Höhenmeter zur Anhöhe Stählibuck auf. Der Turm mit begehbare Aussichtsplattform, den Sie in etwas über einer Stunde erreichen, bietet eine prächtige Aussicht. Wenige Minuten bevor Sie den Turm erreichen, befindet sich beim Reservoir ein schattiger Grill- und Kinderspielplatz. Auch beim Aussichtsturm ist ein Rastplatz eingerichtet.



Vom Stählibuck folgen Sie dem Wegweiser „Dingenhart“. Die Siedlung Zehnminütigen-Abstieg. Von



Sie dem Wegweiser erreichen Sie in einem hier halten Sie sich dann an den Wegweiser „Schloss Sonnenberg“.

Der Wanderweg führt hinab in die Senke des Tuenbachs, und sie erreichen über den Weiler Chöll in rund einer Stunde das Schloss Sonnenberg. Das Schloss, nach einem Grossbrand 1595 neu errichtet, ist seit 1678 Statthalterei des Klosters Einsiedeln. Es ist hoch

über dem Lauchetal gelegen und von weitem her sichtbar. Sehenswert ist der für die Öffentlichkeit zugängliche, barock ausgestaltete Prunksaal im Obergeschoss.



Vom Schloss Sonnenberg führt der mit „Stettfurt“ beschilderte Wanderweg (Stapfete) entlang der Rebberge in rund 20 Min. hinunter ins Dorf. von dort erreichen Sie den Bahnhof Matzingen in gut 30 Min.



Wanderzeit

Frauenfeld – Stählibuck –
Sonnenberg – Stettfurt – Matzingen ca. 3 ¼ Std.

Variante

Wenn Sie die Wanderung abkürzen möchten oder nicht durch die Stadt Frauenfeld laufen möchten, dann können Sie auch mit dem Postauto bis Dingenhart fahren. Von dort ist es gerade noch 10 Min. bis zum Turm.

